## Jesus selbst ist da!

Der Priester betet nun ein feierliches Gebet, das Hochgebet, in dem wir dem lieben Gott sagen, wie toll wir ihn finden und dass wir ihn lieb haben.
Wir stimmen ein und singen gemeinsam das "Heilig".

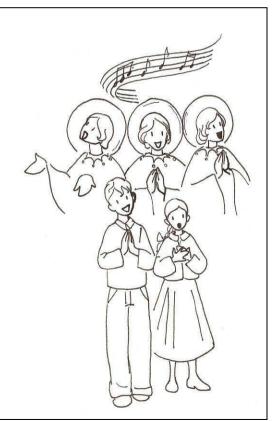
"Heilig, heilig, heilig!", das singen die Engel im Himmel, die ganz bei Gott sein dürfen und wir jetzt mit ihnen.

Der Herr sei mit euch. Und mit deinem Geiste.

Erhebet die Herzen. Wir haben sie beim Herrn.

Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott. Das ist würdig und recht.

Heilig ...



Wenn die Ministranten die Glocken läuten, merken wir, dass jetzt gleich etwas ganz Wichtiges passieren wird.

Wir knien uns nieder und zeigen Jesus so, dass wir uns bewusst sind, dass er jetzt zu uns kommt.

In der Wandlung nimmt der Priester das Brot und den Kelch mit Wein und spricht die Wandlungsworte. Brot und Wein werden zu Leib und Blut Jesu.

Jesus hat sich für uns am Kreuz geopfert. Wenn wir die Heilige Messe feiern, dann sind wir dabei, wenn der Sohn Gottes die Welt erlöst. Sei Opfer wird in unserer Kirche gegenwärtig.

Geheimnis des Glaubens.
Deinen Tod, o Herr,
verkünden wir, und deine
Auferstehung preisen
wir, bis du kommst in
Herrlichkeit.